

Wechsel im "Gartacher Hof" in Güglingen:

Doris Pfeffer übergibt Leitung an Marion Jesser

Fast neun Jahre hat Doris Pfeffer im Auftrag der Stadt Güglingen und der Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen (DSBG) die Betreuten Wohnungen am Gartacher Hof in Güglingen verantwortlich geleitet. Jetzt geht sie in "Rente ab 63".



Doris Pfeffer (2.v. r.) wurde bei den Betreuten Wohnungen Gartacher Hof von DSBG-Geschäftsführer Dieter Reichert (rechts), Bürgermeister Klaus Dieterich (2.v.l.) und DSBG-Pflegedienst-Leiterin Christine Graf (links) in den Ruhestand verabschiedet. Die Aufgabe übernimmt zum 1. Juli Marion Jesser (Bildmitte). Foto: Baumann

Pflegedienstleiterin Christine Graf von der DSBG begrüßte im Pavillon der städtischen Einrichtung eine große Runde von Seniorinnen und Senioren, die regelmäßig zum "Dienstags-Treff" zusammenkommen. "Vielleicht ist es für Sie etwas überraschend, aber heute wollen wir Doris Pfeffer in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschieden und Marion Jesser als ihre Nachfolgerin begrüßen", sagte sie zu Beginn und lud zunächst einmal zur obligatorischen Kaffee-Tafel ein.

Danach betonte Bürgermeister Klaus Dieterich in seiner Ansprache, man sei froh und glücklich über diese Einrichtung am Gartacher Hof. In den 21 Jahren ihres Bestehens stehe man jetzt erst vor dem dritten personellen Wechsel. Das zeuge von sehr guter Kontinuität.

Die Diakonie- und Sozialstation habe immer die richtigen Leute für die betreuten Wohnungen am Gartacher Hof gefunden, sagte das Stadtoberhaupt und bedankte sich bei Doris Pfeffer. "Es lief immer alles rund und geräuschlos", lobte er die gute Zusammenarbeit und überreichte zum Abschied ein Geschenk samt Blumen.

Die gelernte Radio- und Fernsichttechnikerin war ab 2002 als sozialpädagogische Familienhelferin und dann vom 1. November 2006 als verantwortliche Leiterin für die Diakonie in Güglingen im Einsatz. Jetzt kann sie sich nach dem 30. Juni einer ihrer Leidenschaften widmen und die restlichen Ecken der Welt bereisen. "In Australien, Neuseeland und Tasmanien war ich noch nicht", verrät sie die nächsten Ziele.

Bürgermeister Dieterich ist zuversichtlich, dass die gute Zusammenarbeit mit Marion Jesser genauso fortgesetzt werden kann, begrüßte er die Nachfolgerin. Sie ist gelernte Industriekauffrau, hat vor kurzem eine Ausbildung als Betreuungsassistentin im sozialen Bereich absolviert, die letzten 13 Monate im Seniorenheim in Brackenheim gearbeitet und übernimmt jetzt zum 1. Juli die Leitung der Einrichtung in Güglingen.

DSBG-Geschäftsführer Dieter Reichert bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit Doris Pfeffer. "Hochgerechnet haben Sie mindestens 400 mal den Dienstags-Treff neben ihrer normalen Arbeit organisiert und so das Leben und die Begegnung der Senioren im Gartacher Hof bereichert", schloss Reichert seine Laudatio ab und hatte natürlich Blumen und einen Umschlag für die Reisekasse parat.

Reichert dankte in diesem Zusammenhang Pflegedienstleiterin Christine Graf für die Begleitung der Güglinger Einrichtung und schloss die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, die Doris Pfeffer besonders beim Dienstags-Treff unterstützen, in seine Dankadresse ein.



Zum Abschluss überbrachte Birgit Röbbing mit ihrer 10-köpfigen Flötengruppe musikalische Grüße, die von klassischen Stücken bis zum Volksliedern aus aller Welt reichten - und vergaß dabei nicht, den Geburtstagskindern Lore Schaich und Anneliese Flämig ein entsprechendes Ständchen zu spielen. -rob-